

Projekte in Schulen und Kindergärten

I. Preis

Projekttitle: Jugend(t)raum

Eingereicht von ISOP Schulsozialarbeit

Jugend(t)raum in der Schule ist für SchülerInnen der NMS Albert Schweitzer Raum und Zeit für Erholung, Kommunikation, Spaß und Spiel. Jugend(t)raum findet 4 x in der Woche in den großen Pausen statt. Jugend(t)raum kann von den Jugendlichen auch für ein selbst organisiertes Freizeitangebot (z.B. Geburtstagsparty) außerhalb der Schulstunden genutzt werden.

Jugend(t)raum wurde und wird noch gemeinsam mit den SchülerInnen grafisch gestaltet, die Ausstattung wird noch gemeinsam ausgesucht werden.

2. Preis

Projekttitle: SchülerInnenparlament „Gesundheit und Wohlbefinden in der Schule“

Eingereicht von ISOP Schulsozialarbeit

Wohlbefinden, Gesundheit und auch Mitbestimmung von Kindern und Jugendlichen sind wichtige Faktoren, die vor allem im Handlungsfeld Schule nicht fehlen dürfen. Sie tragen maßgeblich zu einem gesunden Lernalltag im Schulsystem bei. Schule sollte auch soziale, emotionale und gesundheitliche Kompetenzen fördern und stärken. In einem SchülerInnenparlament beschäftigten sich Kinder und Jugendliche mit diesen wichtigen Aspekten und brachten Ideen und Wünsche ein, wie ihre Schule zu ihrer gesundheitlichen Entwicklung positiv beitragen kann.

3. Preis

Projekttitle: "Ich gehör dazu, du gehörst zu uns "

Eingereicht von Weiz Sozial

„Das habe ich noch nie vorher versucht, also bin ich völlig sicher, dass ich es schaffe!“ ist der Leitspruch für das Projekt „Ich gehöre dazu, Du gehörst zu uns!“. Dabei geht es um ein persönliches Lebensmotto bzw. eine Lebensweisheit der Kinder, die in alle Sprachen der Kinder der jeweiligen Schule übersetzt und auf einem Spruchband geschrieben und gestaltet wird. Diese werden schließlich zusammengefügt und in einer großen Aktion öffentlich präsentiert. Ziel ist das längste Spruchband der Welt mit dem Eintrag ins Buch der Rekorde und eine große Spendenaktion.

Weitere Projekteinreichungen in dieser Kategorie:

Freizeitangebot Fußball/Basketball

Eingereicht von ISOP Schulsozialarbeit

Es handelt sich dabei um ein regelmäßiges, meist 14-tägiges Nachmittagsangebot für die SchülerInnen der NMS Algersdorf. Einerseits geht es darum den Kindern ein kostenloses Sportangebot zur Verfügung zu stellen, andererseits werden auch Soziale Fähigkeiten trainiert, da es vorrangig um das gemeinsame Tun und weniger um den Wettbewerb geht. Zum Abschluss gab es ein Turnier, bei dem neben der sportlichen vor allem die Fair-Play Wertung im Vordergrund stand, als Preis gab es gesunde Jause für alle!

Projekttitle: „Wir sind gefragt“

Eingereicht von SOFA Soziale Dienste GmbH

Das Recht von Kindern auf bestmögliche Gesundheit findet sich auch in der Mitgestaltungsmöglichkeit ihres Umfelds wieder, in dem sie sich wohl und geborgen fühlen und sich als aktiver Bestandteil der Gesellschaft erleben können. Die Verantwortung und der notwendige Schutz dafür liegen bei Eltern und Politik gleichermaßen und es gilt diese Bereiche mittels professioneller Unterstützung zu verbinden. Mit dem Beteiligungsprojekt „Wir sind gefragt“ bietet SOFA auf Initiative von Kindern und Jugendlichen hin Workshops in Volksschulen mit dem Ziel an, ihrer Stimme in der Gemeinde mehr Gehör zu geben und sie zu motivieren, ihre Gemeinde aktiv mitzugestalten. Neben der Vermittlung von politischem bzw. gesellschaftlichen Basiswissen finden Realbegegnungen mit politischen VertreterInnen statt, bei denen Bedürfnisse, Ideen und Wünsche der Kinder diskutiert und festgehalten werden. Politik wird dabei als Instrument der Gesellschaft verstanden, das man verstehen, aber auch selbst mitgestalten kann! Überdies sind die Kinder & Jugendlichen eingeladen, sich vertiefend jugendrelevanten Themen zu widmen und im Rahmen der Kinder- und Jugendkonferenz zum fixen Bestandteil der Politik zu werden.

Nightingale - Integration durch Mentoring von Schülerinnen aus Drittstaaten

Eingereicht von den Kinderfreunden Steiermark

Durch Bildung ein schützendes und stärkendes Umfeld zu schaffen, ist die Idee hinter Nightingale. Bezüglich schulischer Bildung können Eltern mit Migrationshintergrund ihren Kindern oft nicht oder nicht ausreichend helfen. So geraten Kinder mit Migrationshintergrund oft früh in Nachteil gegenüber autochthonen Kindern, was in Folge später die Möglichkeiten zur Integration in der Gesellschaft erheblich mindert. Bildungsdefizite wirken sich auch auf die Gesundheit aus, wie zahlreiche Studien belegen. Um diesen Nachteilen zu begegnen,

treffen interessierte Student/innen einmal in der Woche als Mentor/innen Schüler/innen aus Drittstaaten im Alter von 8-12 Jahren. Die Studierenden unternehmen mit den Kindern Ausflüge und Aktivitäten mit Bildungshintergrund (Bibliothek, Rathaus, Universität, Tiergarten, Museen, Haus der Musik, Haus des Meeres,

"Stark wie ein Löwe, frei wie ein Vogel"

Eingereicht von PROJOG

Die Kombination von Yoga, Taekwondo, Trommeln und Tanz stärkt die Freude an Bewegung, Ausdauer und Konzentration. Yoga als Quelle zur Förderung der Konzentration, der Selbstwahrnehmung und Entspannung, Taekwondo als Quelle der inneren Kraft und Willensstärkung und Trommeln mit Tanz als Quelle des Ausdrucks, des Lockerns und Reagierens. Mit dieser Kombination kann jedes Kind seinen eigenen Rhythmus finden, lernt seine Grenzen kennen und erzielt immer wieder persönliche Erfolge. Dies steigert das Selbstwertgefühl, was wiederum Basis für ein soziales und faires Miteinander ist.

Ein Herz für Leonie

Eingereicht von Kindergarten Reininghausstraße

Für ein an Krebs erkranktes 10-jähriges Mädchen soll ein zauberhafter Nachmittag veranstaltet werden. Ein von Jugendlichen, Kindern, Eltern und Großeltern zubereitetes gesundes Buffet (regionales Obst und Gemüse, Kürbiscremesuppe) wird gemeinsam vorbereitet und gegen freiwillige Spende zur Verfügung gestellt. Eine Einlage eines Zauberers soll die Gäste wahrlich verzaubern. Im Rahmen des Festes wird durch vorbereitete Karten und Plakate auf verschiedenste Art und Weise darauf hingewiesen, wie zur eigenen Gesundheit beigetragen werden kann, z.B. durch die richtige Ernährung, durch ausreichend Bewegung aber auch psychosoziale Gegebenheiten. Zusätzlich wird es die Möglichkeit geben, bei einzelnen Bewegungsstationen koordinative Spiele auszutesten. Der Reinerlös dieser Veranstaltung, welcher auf freiwilligen Spenden beruht kommt dem Mädchen zugute. Die Veranstaltung soll in einem barrierefreien Garten stattfinden, sodass auch Menschen mit Einschränkungen daran teilnehmen können. Die Veranstaltung soll Jugendliche, Kinder und deren Eltern zusammenbringen und zur Steigerung deren Gesundheitskompetenz beitragen. Bei der Planung werden neben Jugendlichen auch Kindern sowie Eltern miteinbezogen, schließlich hängt die Gesundheitskompetenz von Jugendlichen davon ab, wie man es als Kind lernt.

Außerschulische Projekte

1. Preis

Eine bunte Reise durch die Welt der Kinderrechte für minderjährige unbegleitete Flüchtlinge Eingereicht von den Kinderfreunden Steiermark

Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge, die im Europahaus am Steinberg wohnen, und UMFs die in den Ortsgruppen der Kinderfreunde Steiermark betreut werden, lernten in im ersten Teil der "Reise" anhand von Kinderrechte-Stationen und eines Kinderrechte-Memory, die UN-Kinderrechte kennen. Hier standen insbesondere die Artikel 19 und 24 im Fokus. Im zweiten Teil, der dann auch zur Vorbereitung zur Wahl eines Haussprechers (UMF) und seines Stellvertreters diente, kamen Workshops zum Einsatz und Teil drei diente dem kommunikativen Austausch. Im Workshop mit Stationenbetrieb diskutierten österreichische Kinder und junge Flüchtlinge über Kinderrechte.

2. Preis

Nicht schwul, sondern ...

Eingereicht von Pfadfinderinnen und Pfadfindern Steiermark

Im März 2016 besuchte auf Anfrage einer Grazer Pfadfindergruppe die Initiative Patroulle 560 - 490 nm, eine Pfadfindergruppe in Graz um gemeinsam über das Thema LSBT (lesbisch, schwul, bisexuell und transsexuell) zu sprechen. Der Workshop, der mit 10 - 13-jährigen PfadfinderInnen abgehalten wurde, zeigte diverse Familienkonstrukte und sollte eine klare Botschaft vermitteln: "Familie ist jener Ort, an dem man sich wohl und geborgen fühlt" unabhängig von sexueller Orientierung!

3. Preis

Sorgen-Kind

Eingereicht von SOFA

Das Wohl unserer Kinder geht uns alle an! Das Projekt „Sorgen-Kind“ richtet seine Aufmerksamkeit bereits auf die kleinsten der Kleinen (von Geburt an) und möchte für Kinder bzw. Jugendliche im Alter von 0 – 18 Jahren bis zum Erwachsenwerden hin durch ein ganzheitliches Beratungsangebot für Schutz und Geborgenheit sorgen! Einerseits durch die Unterstützung der Elternsysteme und andererseits durch das Empowerment der

Kinder/Jugendlichen selbst, soll präventiv und umfassend für eine Persönlichkeitsstärkung bzw. ein stärkendes Umfeld gesorgt werden.

Weitere Projekteinreichungen in dieser Kategorie:

Projekt STARTFEE - Begleitung und Entlastung von Eltern mit Babys und Kleinkindern durch freiwillige MitarbeiterInnen

Eingereicht von Beratungszentrum für Schwangere - Fachstelle für Schwangerschaft und die Zeit danach (Caritas Steiermark)

Um in dieser ersten, besonders sensiblen Zeit nach der Geburt effektive Unterstützung anbieten zu können, hat das Beratungszentrum für Schwangere das Projekt STARTFEE ins Leben gerufen. In diesem Projekt unterstützen engagierte Freiwillige direkt vor Ort Mütter und Eltern mit Babys und Kleinkindern bis zum 2. Lebensjahr. Startfeen verhelfen den Müttern/Eltern zu Pausen und Auszeiten im Alltag, in denen sie wieder Kraft schöpfen können bzw. schwierige und anstrengende Phasen leichter bewältigen können. Für die Familie ist das Angebot kostenfrei!

Projekttitel: SCOUTland Yard

Eingereicht von den Steirischen Pfadfinder und Pfadfinderinnen

Am 28. Mai 2016 machten sich am frühen Morgen 100 Guides und Späher (10 – 13jährige PfadfinderInnen) aus der gesamten Steiermark am Weg nach Judendorf Straßengel. Dort verbrachten die Kinder und Jugendlichen einen Tag voller Spaß und Action. Im Rahmen des Stationenlaufs mussten diverse Herausforderungen bewältigt werden und mit viel Mut und Elan Rätsel bzw. Aufgaben gelöst werden.

Tanz als Integrationshilfsmittel für Kinder.

Eingereicht von heArts of Dance und Tanzschule Eichler

Kinder mit Migrationshintergrund die Möglichkeit zu geben, über den Tanz neue Freunde zu finden. Sich spielerisch und ganz von selbst zu integrieren, neue positive Erlebnisse und Erfolge im Tanzunterricht zu bekommen.

Hintergrund: Vor 1 Jahr habe ich eine wundervolle Dame kennengelernt. Sie ist mit ihren 2 lieben Kindern nach Österreich als Flüchtling gekommen. Ich habe die Kinder zu meinem Tanzkurs eingeladen und den Kindern gleich einen Platz in der Tanzgruppe organisiert. Meine

Motivation war es, den Kindern die Deutsche Sprache in meinen Tanzkursen näher zu bringen. Da ich ja selber eine Migrantin bin, weiß ich, wie wichtig die Sprache des Landes ist.

Genau Jetzt! Betreuung kranker Kinder daheim
Eingereicht von den Tagesmüttern Steiermark

Das Projekt Genau Jetzt! Betreuung kranker Kinder daheim wurde ursprünglich von TAGESMÜTTER STEIERMARK in Kooperation mit KIB Children Care ins Leben gerufen, um kranke Kinder von 0 bis 15 Jahre die Möglichkeit zu geben, von mobilen, speziell ausgebildeten Betreuerinnen zu Hause betreut zu werden, wenn die berufliche Situation der Eltern es nicht mehr erlaubt. Wenn ein Kind krank ist, stellt sich für alle Familienmitglieder die Frage einer kindgerechten Betreuung. Die Genau Jetzt! Betreuerinnen ermöglichen dem Kind, zu Hause im familiären, gewohnten und geschützten Rahmen mit Ruhe und Zuwendung gesund zu werden.

Projekttitle: Unschlagbar
Österreichisches Jugendmagazin COOL/Gonzomedia GesmbH

Das Printmagazin Projekt "Unschlagbar" wurde erstmals 2009 im Österreichischen Jugendmagazin COOL veröffentlicht. Ziel dieses Projektes war und ist es auch heute noch, Jugendliche mit alltäglichen Gewaltszenarien zB in der Schule, der Familie oder Freunden zu konfrontieren und ihnen eine Hilfestellung bei Fragen oder Notfällen mittels Hinweise auf Einrichtungen im Österreichischen Jugendmagazin COOL zu vermitteln.